

Stadt Todtnau

Viehauftriebszahlen 2024

Auch in diesem Jahr hat die Stadtverwaltung wieder die Viehzahlen der auf den Weiden der Bergwelt Todtnau aufgetriebenen Tiere unserer über 50 landwirtschaftlichen Betriebe erhoben. Der Rinderbestand ist wie im Vorjahr im 10-Jahres-Vergleich zwar relativ niedrig, gleichwohl sind es zusammen mit anderen Tierarten immer noch über 1.000 Nutztiere. Dem „Grashunger“ der

Tiere und der Arbeit der Landwirte ist es zu verdanken, dass die ökologisch sehr wertvollen Weide- und Mähflächen gepflegt und offen gehalten werden und wir in einer solch schönen und abwechslungsreichen Landschaft leben dürfen. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, wenn es gelegentlich mal nach „Landluft“ riecht oder die Hinterlassenschaft einer Kuh auf der Dorfstraße

liegen bleibt. Die Stadtverwaltung bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich bei den Landwirten für deren wertvolle Arbeit! Neben den typischen handwerklichen Tätigkeiten umfasst diese inzwischen auch sehr viel Büroarbeit und bringt neue Herausforderungen mit sich, wie Hitze, Trockenheit und die Bedrohung durch Wolfsübergriffe. Stadtverwaltung Todtnau

Tabelle 1: Gesamtzahlen Todtnau und Vergleich zu den Vorjahren

Jahr	R I N D E R					P f e r d e incl. Jungtiere	Z i e g e n incl. Jungtiere	S c h a f e incl. Jungtiere
	Kühe		Jungvieh, Kälber, Bullen	GESAMT	davon Fremdvieh			
	Milch	Mutter						
2024	46	258	583	887	200	28	227	113
2023	41	243	587	870	205	32	195	112
2022	36	253	614	903	242	39	189	110
2021	38	228	610	876	231	42	178	108
2020	36	243	657	936	248	45	199	87
2019	35	247	654	936	256	48	191	96
2018	35	259	673	967	265	48	207	111
2017	45	261	672	978	278	42	210	116
2016	33	260	692	985	296	53	244	102
2015	45	248	695	988	287	52	229	109

Tabelle 2: Verteilung auf die Ortsteile (incl. Fremdvieh)

Ortsteil	Rinder	Pferde	Ziegen	Schafe
Aftersteg	146	0	2	27
Brandenburg u. Fahl	14	5	63	6
Geschwend	100	2	10	0
Muggenbrunn	45	5		74
Präg u. Herrenschw.	324	3	96	6
Slechtnau	33	5	41	0
Todtnau-Ort	48	0	0	0
Todtnauberg	177	8	15	0
Summe:	887	28	227	113

Anmerkung zu den beiden Tabellen: Nicht erfasst sind Tiere von Bewirtschaftern mit weniger als 1,5 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche sowie Tiere der hier durchziehenden Wanderschäfer (2 Herden mit insgesamt über 1000 Schafen, die ca. 270 ha beweideten)



Stadt Todtnau

Bürgersprechstunde im Rathaus

Am Montag, den 11. November 2024 bietet Bürgermeister Oliver W. Fiedel von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr eine Sprechstunde für Bürgerinnen und Bürger telefonisch oder in Präsenz im Rathaus Todtnau an. Eine vorherige Ter-

minreservierung ist über info@todtnau.de oder Telefon-Nr. 996-21 notwendig. Je Gespräch ist ein Zeitraum bis zu 15 Minuten vorgesehen. Für die Vorbereitung ist auch der Grund des Gesprächs zu nennen.

Einsammeln
der Gelben
Wertstoffsäcke

Montag, 04. November 2024

Bitte erst am Vorabend zur Abfuhr bereit stellen!

NOTDIENSTE

Apotheken-Bereitschaft



Diensthabende Apotheken:
 • **www.aponet.de**
 • aus dem deutschen Festnetz unter Telefon
0800 0022833
 • per Mobiltelefon **22833**



Ärzte



Rufnummer ärztlicher Notfalldienst 116117
 (allgemein, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst, wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertag und in der Nacht)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim
 – seit dem 25. Oktober 2023 geschlossen, wird nicht wieder geöffnet.

Bitte Änderungen bei den Öffnungszeiten beachten!

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach
 Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 20.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kinder, Lörrach
 St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 – 15.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst
 In dringenden Notfällen
Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min)
!neue Nummer!



Weitere Informationen unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/> dort erfahren Sie, welche Praxen in Ihrer Nähe Notdienst haben.

Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger
 Oberdorfstr. 3
 Schopfheim-Eichen
 Telefon 07622/64020



Tier-Notruf Landkreis Lörrach: Tel. 07621/3528

Notrufnummern



Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94
 oder 0160/95188955
 E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de
Wiesenstraße 26, 79677 Schöna u. i. Schw.
Öffnungszeiten: Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr
Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

„DOTAmobil“ der Tafel Schopfheim jeden Dienstag in Todtnau

Parkplatz Netto-Markt – 11.30 – 12.50 Uhr
 für Einzelpersonen, Paare und Familien mit niedrigem Einkommen, nur mit Einkaufsberechtigung (kann am „DOTAmobil“ beantragt werden)

Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwl. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung) + Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	07622/63929
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/410-5353
Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen in Lörrach und Schopfheim E-Mail: beratung@efl-loerrach.de	07621/3087

Todtnauer Nachrichten

Stadt Todtnau

Öffentliche Sitzung des Bauausschusses

Am **Mittwoch, den 6. November 2024 um 18.30 Uhr** findet eine öffentliche Bauausschusssitzung im Rathaus der Stadt Todtnau, Rathausplatz 1, Sitzungssaal (Zimmer-Nr. 2.4) statt. Hierzu wird die Bevölkerung freundlich eingeladen. Zur Beratung kommen voraussichtlich folgende Punkte:

1. Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung
2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Bauausschusssitzung vom 02.10.2024

3. Bauantrag zum Neubau einer Garage und einer Hofüberdachung, Flst.Nr. 559/1, Todtnau
4. Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses mit Garage, Flst.Nr. 520/1, Präg
5. Nachtrag zum Neubau eines Ferienhauses, Flst.Nr. 766, Präg
6. Verschiedenes

Todtnau, den 31. Oktober 2024
Stadt Todtnau
Oliver W. Fiedel, Bürgermeister



Aufgrund von internen Veranstaltungen hat die Deponie Scheinberg am **Freitag, den 8. November 2024 nur bis 12.00 Uhr** geöffnet. Die Einlasszeit endet jeweils 15 Minuten vor Schließung.

Deponie Scheinberg schließt früher

Die Abfallwirtschaft bittet um entsprechende Beachtung. Die aktuellen Öffnungszeiten finden sich online unter www.abfallwirtschaft-loerrachlandkreis.de/einrichtungen

SOZIALVERBAND



BADEN-WÜRTTEMBERG

Der Ortsverband Todtnau-Schönau des Sozialverbands VdK lädt alle Mitglieder – gerne mit Begleitung – zu einem Treffen ein am **Freitag, den 29. November 2024 um 14.30 Uhr** im Gasthaus „Lamm“ in Schlechnau, im Nebenzimmer (barrierefreier Hintereingang und Behinderten-WC).

Es gibt Kaffee oder Tee, Plätzchen und Kuchen, und um etwa 17.30 Uhr ein Nachtessen. Die Kosten für das Essen (Putenschnitzel mit Spätzle und Salat oder veganes Gericht) und den Kaffee übernimmt der Ortsverband. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass jeder Gast alle weiteren Getränke seiner Wahl selbst bezahlt. Für das Kuchenbuffet freut sich der Ortsverband auf Ihre krea-

VdK Ortsverband Todtnau/Schönau Einladung zur Adventsfeier

tive Backkunst und Ihre Kuchenspende. **Melden Sie sich bitte an bis zum 20. November 2024** per E-Mail an ov-todtnau-schoenau@vdk.de, bei Kosmas Kammermeier, Tel. 07671 992359 oder 0152 02807293 oder bei Verena Diemer, Tel. oder Whatsapp 01522 4035651. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie das Fleisch- oder das vegane Gericht möchten, einen Fahrdienst benötigen und/oder einen Kuchen mitbringen. Das Vorstands-Team des VdK-Ortsverbands Todtnau-Schönau freut sich auf Zimtduft und auf Leuchtsterne – und auf Sie.

Internet: <https://bw.vdk.de/vor-ort/ov-todtnau-schoenau/>

Öffentliche Zahlungsaufforderung

Nach den zuletzt ergangenen Steuerbescheiden werden folgende Steuern **am 15. November 2024** zur Zahlung fällig:

- a) **Gewerbesteuer**
4. Vorauszahlungsrate 2024
- b) **Grundsteuer**
4. Rate für das Steuerjahr 2024
- c) **Vergnügungssteuer**
für Spiel- und Musikautomaten etc., 4. Rate 2024

Wir bitten die Zahlungspflichtigen, den Zahlungstermin unbedingt einzuhalten. Die Stadtkasse ist verpflichtet, bei Überschreitung des Fälligkeitstermins die gesetzlich vorgeschriebenen Säumniszuschläge zu erheben. Falls der Stadtkasse ein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, werden die geschuldeten Beträge zum Fälligkeitszeitpunkt abgebucht. Damit ist gewährleistet, dass kein Zahlungstermin versäumt wird. Falls Sie am Abbuchungsverfahren teilnehmen wollen, senden wir Ihnen gerne einen Vordruck über ein SEPA-Lastschriftmandat zu.

Todtnau, den 31. Oktober 2024
Bürgermeisteramt:
Oliver W. Fiedel, Bürgermeister

RECYCLING in Todtnau

November 2024

- 02.11. Grünabfallannahme Todtnauberg
- 04.11. Gelber Sack
- 09.11. Altpapier (örtl. Vereine, Kernstadt, Aftersteg, Brandenburg-Fahl, Muggenbrunn, Schlechnau, Geschwend, Präg)
- 30.11. Grünabfallannahme Todtnau

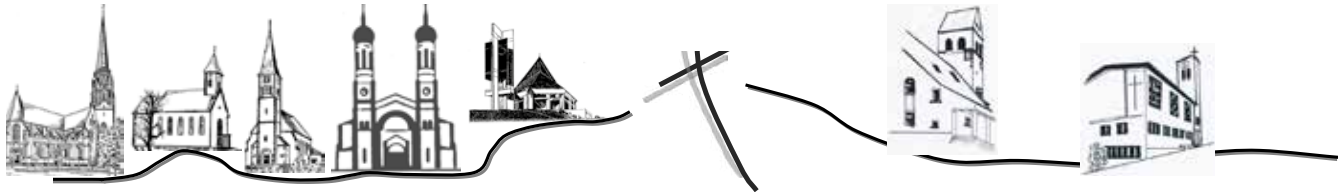
Einzelankündigung erfolgt jeweils rechtzeitig, zusätzlich ständige Entsorgungsmöglichkeiten vor Ort.

Zusätzlich ständige Entsorgungsmöglichkeiten vor Ort

- Glascontainer

- Dauernde Wertstoffannahme: Recyclinghof in Schönau (Schönenbuchen 4 bis 6) Öffnungszeiten:
Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr
Samstag 8.00 bis 14.00 Uhr





Katholische Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental

Evangelische Kirchengemeinden Schöna u und Todtnau

Wort der Woche

„Was keiner wagt, ...

... das sollt ihr wagen,
was keiner sagt, das sagt heraus,
was keiner denkt, das wagt zu denken,
was keiner anfängt, das führt aus.
Wenn keiner ja sagt, sollt ihr's sagen,
wenn keiner nein sagt, sagt doch nein,
wenn alle zweifeln, wagt zu glauben,
wenn alle mittun, steht allein.
Wo alle loben, habt Bedenken,
wo alle spotten, spottet nicht,
wo alle geizen, wagt zu schenken,
wo alles dunkel ist, macht Licht.“

Lothar Zenetti

Eine gesegnete Woche Leben
in diesen aufgeregten Zeiten,
Ihre Ruth Schwald



GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN SCHÖNAU UND TODTNAU

**Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen
und Gottesdiensten, egal wo Sie wohnen!**
Genannt ist der Veranstaltungsort.

Vor Ort sind wir montags und dienstags in Schöna u sowie
mittwochs und donnerstags in Todtnau, jeweils von 09.00
bis 11.00 Uhr.

Sonntag, den 03.11.24

in Todtnau:
10.00 Gottesdienst mit Taufe
mit Pfarrerin Christine Würzburg

Sonntag, den 10.11.24

in Schöna u:
10.00 Gottesdienst im Kreis (GIK)
mit Martina Lohse und dem
GIK-Team

in Todtnau:
15.30 Silberstreif „November“
mit Prädikantin Ruth Schwald ►

Aktuelles

Öffnungs- und Sprechzeiten der Kirchengemeinden:

Zell: Dienstag und Donnerstag von 09.30 bis 12.00 Uhr
Schöna u: Montag und Dienstag von 09.00 bis 11.00 Uhr
Todtnau: Mittwoch u. Donnerstag von 09.00 bis 11.00 Uhr

**Wir möchten Sie mit dem Wochenspruch recht
herzlich grüßen:**

„Dem König aller Könige und HERRN aller Herren, der
allein Unsterblichkeit hat, dem sei Ehre und ewige Macht.“
1. Tim 6,15 b. 16a.c

Herzliche Einladung

„Silberstreif“

Sonntagnachmittag mal anders

zum 1. Mal am 10.11.2024

Beginn um 15:30 Uhr mit einer Andacht

im evangelischen Gemeindesaal Todtnau

„November – nur ein Monat, wie jeder andere?“

Gespräche über Gott und die Welt bei Kaffee und Kuchen

Wir freuen uns auf Sie!



Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:**Evangelisches Pfarramt Schönauf**

Letzbergstr. 4, 79677 Schönauf im Schwarzwald

Tel.: 07673 389

E-Mail: bergkirche.schoenau@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten: Montag und Dienstag 9.00-11.00 Uhr

Internet: www.bergkirche-schoenau.de

Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönauf

Ronald Kaminsky Tel. 07625 218 642

E-Mail: ronald.kaminsky@kbz.ekiba.de

Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau

Tel.: 07671 252

E-Mail: todtnau@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten: Mittwoch und Donnerstag 9.00-11.00 Uhr

Internet: www.ev-kirche-todtnau.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau

Renate Metzler Tel. 07671 962609

Pfarrerin beider evangl. Kirchengemeinden**Christine Würzburg**

Tel.: 0173 239 7090

E-Mail: christine.wuerzburg@kbz.ekiba.de

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN
DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT
OBERES WIESENTAL****Freitag, 01.11.24 – HOCHFEST ALLERHEILIGEN**

- 08.30 **Geschwend:** Hl. Messe
für die Verstorbenen des Jahres
(seit Allerheiligen 2023)
Pfarrer Edgar Volk; Reinhard Maier;
Anna Banholzer; Magdalena Rümmele;
Hildegard Maier
anschließend: Gräberbesuch (Team)
- 10.00 **Wieden:** Hochamt zum Patrozinium
für die Verstorbenen des Jahres
(seit Allerheiligen 2023)
Anna Gutmann; Adelheid Behringer; Erna Asal;
Margarete Behringer; Peter Behringer;
Angela Beckert sowie folgende Intentionen
Heinrich und Agnes Behringer; Franziska und
August Behringer; Alfred und Frieda Fischer;
Jahrtag Walter Stahl und Tochter Claudia
Hesselbarth; Adelheid Behringer; Ernst und Anna
Klinge; Franz Laile, Niedermatt und
verstorbene Angehörige
anschließend: Umtrunk
- 10.00 **Schönauf:** Hochamt (F)
*mit Kollekte für die Renovation der Kapelle in
Ittenschwand*
für die Verstorbenen des Jahres
(seit Allerheiligen 2023)
Hans Ruch, Fröhnd; Bianka Ruff, Schönauf; Maria
Wentzler, Schönauf; Bernhard Knobel,
Schönauf; Elisabeth Behringer, Aitern; Gerda
Lindenthal, Wembach; Barbara Eggert, Schönauf;
Agnes Böhler, Tunau; Dorothea Butz, Schönauf;
Brigitte Ruh, Schönauf; Agnes Asal, Aitern; Walter
Hölzle, Wembach; Berta Kiefer, Aitern; Rita
Maxfield, Schönauf; Franz Gierth, Schönauf;
Hedwig Gutmann, Utzenfeld; Anna Waßmer,
Fröhnd; Edgar Ortlieb, Utzenfeld; Theresia Nutto,
Schönauf; Maria Ehmer, Utzenfeld; Heinrich
Görsmeyer, Utzenfeld; Ingrid Frank, Utzenfeld;
Wilhelm Steck, Utzenfeld; Waltraud Rümmele,
Utzenfeld; Marianne Kiefer, Utzenfeld; Rosmarie
Achstaller, Zell i. W.; Elisabeth Sprich, Schönauf;
Erwin Dietsche, Aitern; Ingrid Volk, Schönauf;
Rudolf Bläsi, Schönauf; Hannelore Pfefferle,

Utzenfeld; Ludwig Steinebrunner, Schönauf;
Hedwig Kiefer, Schönauf; Monika Kiefer,
Wembach; Yvonne Leheis, Tunau; Irma Pfefferle,
Schönauf; Paul Steinebrunner, Schopfheim;
Franz Ruch, Schönauf; Friedrich Thoma,
Wembach; Dietmar Wischniewski, Fröhnd; Irene
Wetzel, Schönauf; Hedwig Schelshorn,
Schönauf; Gisela Schiel, Aitern; Wolfgang
Diewald, Schönauf; Inge Stiegeler, Fröhnd;
Michael Sladek, Schönauf; Rudi Schelshorn,
Schönauf

- 14.00 **Schönauf:** Andacht auf dem Friedhof und
Gräberbesuch
(bitte Gesangbuch mitbringen)
- 14.00 **Todtnau:** Andacht auf dem Friedhof und
Gräberbesuch (F)
(bitte Gesangbuch mitbringen)

**Samstag, 02.11.24 – GEDÄCHTNIS
ALLERSEELN**

- 09.00 **Todtnau:** Requiem (F)
für alle Verstorbenen
- 09.00 **Schönauf:** Requiem
für alle Verstorbenen
- 18.30 **Schönauf:** Kirchenkonzert
Requiem KV 626 v. W. A. Mozart
unter der musikalischen Leitung von Felix
Wunderle – Konzertmeister Tobias Schlageter
Eintritt frei – Spenden erbeten

**An Allerseelen findet in den beiden Heiligen Messen
die Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa
statt.**

Sonntag, 03.11.24 – 31. Sonntag im Jahreskreis

- 08.30 **Todtnau:** Hl. Messe
Für: Gertrud Marx; verstorbene Geschwister Ruth
Wetzel und Johanna Schelb
- 10.00 **Schönauf:** Hl. Messe
(in den Anliegen der Pfarreien)
- 10.00 **Todtnau:** Hl. Messe (F)
(in den Anliegen der Pfarreien)
anschließend: Gräberbesuch
- 11.30 **Wieden:** Tauffeier
- 17.00 **Todtnau:** Hl. Messe der Ital. Gemeinde

Montag, 04.11.24 – Hl. Karl Borromäus

- 17.00 **Todtnau:** Bibelgespräch
im Besprechungszimmer Pfarrhaus
- 17.00 **Schönauf:** Rosenkranz

Dienstag, 05.11.24

- 09.30 **Schönauf:** Hl. Messe
- 14.00 **Todtnau:** Hl. Messe (F)
für: verstorbene Priester und Ordensleute der
Pfarrei; Josef Bongarts
anschließend: Veranstaltung „Spätsommer“ im
Pfarrsaal

Mittwoch, 06.11.24 – Hl. Leonhard

- 19.00 **Aftersteg:** Hl. Messe
für: 2. Gedenken Ludwig Schwarz; 3. Gedenken
Gertrud Dietsche; 3. Gedenken Maria Stefanie
Dietsche; Werner Wunderle und Angehörige;
Reinhilde Strittmatter und Sabine Strittmatter
- 19.00 **Präg:** Hl. Messe (F)

für: Paul, Siegfried und Manfred Strohmeier;
Anna Banholzer; Lydia Strohmeier; Schwester
Benita und Maria Schelshorn; Helga Böhler

Donnerstag, 07.11.24 – Hl. Willibrord

- 17.00 **Schönau:** Gebet um geistliche Berufe
18.30 **Wieden:** Rosenkranz
19.00 **Wieden:** Hl. Messe (F)
für: verstorbene Priester und Ordensleute der
Pfarrei; Margarethe Behringer; in eigener
Meinung; Josef Lais; Erhard Knobel; Erich
Baldesweiler
anschließend: Anbetung
mit Kollekte für das Kinderheim Betlehem
18.30 **Todtnauberg:** Rosenkranz
19.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe
für: verstorbene Priester und Ordensleute der
Pfarrei; Robert Wunderle und verstorbene
Angehörige; Karl und Anselm Zipfel, Willi
Wunderle und lebende und verstorbene
Angehörige, Hl. Antonius

Freitag, 08.11.24

- ab 08.30 Uhr Hauskommunion in der SE (nachgeholt)*
18.25 **Schönau:** Rosenkranz
19.00 **Schönau:** Hl. Messe anschl. Anbetung
für: 3. Gedenken Inge Stiegeler; Hermine
Gebauer; Paul Steinebrunner und Franz Knobel;
Helmut Behringer; Ida, Pia und Egon Wunderle
und verstorbene Angehörige; Karl, Jutta und
Edeltraud Vogel und Rosa Vetter und
verstorbene Angehörige; Hedwig und Walter
Kunz; Anna Maria und Walter Lais;
Yvonne Leheis
mit Opfer für die Aktion „Miteinander Teilen“

Samstag, 09.11.24 – Weihetag der Lateranbasilika / Gedenken an die Opfer der Shoa

- 08.30 **Rollsbach:** Hl. Messe
18.30 **Todtnau:** Vorabendmesse
für: 3. Gedenken Aloisia Thoma; Hedwig
Steinebrunner
anschließend: Anbetung (bis 20.30 Uhr)

Sonntag, 10.11.24 – 32. Sonntag im Jahreskreis / Jugendsonntag

- 08.30 **Geschwend:** Hl. Messe
10.00 **Schönau:** Hl. Messe (F)
(in den Anliegen der Pfarreien)
10.00 **Wieden:** Hl. Messe
(in den Anliegen der Pfarreien)
11.30 **Wieden:** Tauffeier
17.00 **Todtnau:** Rosenkranzandacht
17.00 **Schönau:** Konzert in der Kirche
mit dem Musikverein Utzenfeld

**An diesem Wochenende erfolgt in allen Hl. Messen
die Zählung der Gottesdienstteilnehmer*innen.**

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

Nächste Hauskommunion in der Seelsorgeeinheit:
Freitag, den 8. November 2024 ab 08.30 Uhr.

Taufspendungen

Das hl. Sakrament der Taufe empfangen am Sonntag,
den 3. November 2024 in Wieden die Kinder:
Klara Wirwall (Eltern: Patricia und Felix Wirwall, Todtnau)
Niklas Gutmann (Eltern: Stefanie Gutmann und Andreas
Gutmann, Aftersteg)

Das hl. Sakrament der Taufe empfangen am Sonntag,
den 10. November 2024 in Wieden die Kinder:
Hanna Kiefer (Eltern: Kim und Christian Kiefer; Aitern)
Theo Asal (Eltern: Lena und Julian Asal; Aitern)

Herzlichen Glückwunsch den Eltern und Paten!

Vergelt's Gott für folgende Spenden:

Blumenschmuck Kirche Todtnauberg: 20,00 €

Kirchenkonzert mit Chor, Orchester und Solisten



Kirchenkonzert Requiem KV 626 (W.A. Mozart)

Musikalische Leitung: Felix Wunderle
Solisten: Laurenzia Kampa (Sopran), Carolina Bruck-Santos (Alt),
Theo Rhode (Tenor), Mark Grishin (Bass),
Tobias Schlageter (Konzertmeister)
Eintritt frei, Spenden erbeten

Samstag, 02.11.2024, 18:30 Uhr
Kath. Kirche Mariä Himmelfahrt Schönau

Sonntag, 03.11.2024, 18:30 Uhr
Wallfahrtskirche Unserer Lieben Frau Todtmoos



Maria Himmelfahrt, Schönau

Gebet um geistliche Berufe

Wir laden am 7. November zum (Rosenkranz-)gebet um
geistliche Berufe. Getreu dem Wort Jesu „Bitte den Herrn
um Arbeiter für seine Ernte“ beten wir um geistliche Berufe
für unsere Zeit und schließen auch alle Priester und
Ordensleute ein, die aus unserer Pfarrei Seelsorgeeinheit
hervorgegangen sind.

Ministantenplan:

- Fr. 01.11.24: Gruppe B und C
Fr. 01.11.24: Nicolas, Manuel, Simon, Yves,
Isabell, Romy, Kitty (Gräberbesuch)
So. 03.11.24: Gruppe A
Fr. 08.11.24: Mona, Lara Ge., Isabell, Amelie,
Ariane
So. 10.11.24: Gruppe B

Suppensonntag am 10. November im Pfarrsaal in Schönauf:

In diesem Jahr laden das Schönauf Gemeindeeam, der kath. Kirchenchor Schönauf, die Frauengemeinschaft, die Handarbeitsgruppe und die Ministranten zu einem Familien-Suppensonntag herzlich ein. Neben einer heißen Suppe gibt es in der Kaffeestube noch selbstgemachte Kuchen und Torten. Wie bei den anderen Veranstaltungen der Seesorgeeinheit werden Essen und Trinken an Sie kostenlos weitergegeben. Wir freuen uns selbstverständlich über Ihre großzügige Spende. Auch haben Sie die Gelegenheit selbstgestrickte Socken, Babysöckchen und vieles mehr beim Bazar der Handarbeitsfrauen zu erwerben.

Herzliche Einladung

zum Konzert in der Kirche des Musikvereins Utzenfeld am Sonntag, den 10. November 2024 um 17.00 Uhr.

St. Martinsfeier des Kindergartens St. Maria, Schönauf

Am 11. November 2024 um 17.00 Uhr beginnen wir in der Kirche mit einem kleinen Gottesdienst. Im Anschluss um 17.30 Uhr werden wir mit unseren Laternen durch die Straßen ziehen, und wieder zurück zur Kirche, wo es dann Punsch und Martinsgänse geben wird. Wir freuen uns auf viele Kinder mit ihren Eltern.

Das Team vom Kindergarten St. Maria, Schönauf



St. Johannes Baptist Todtnau

Ministrantenplan:

Sa. 02.11.24: Emilia, Juna, Maja
So. 03.11.24: Lukas, Julian, Carolin, Emilie, Samira, Lea
Sa. 09.11.24: Ben, Tobias, Jonas, Hanna, Manuel, Joan



SPÄTSOMMER lädt ein zum gemütlichen Beisammensein

Nun beginnt wieder das Winterhalbjahr mit den Nachmittagen im Pfarrsaal. Am **Dienstag, den 5. November 2024** sind alle nach der Hl. Messe um **14.00 Uhr** zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Beim gemeinsamen Singen, Spielen in kleinen Gruppen oder netter Unterhaltung könnt Ihr ein paar entspannte Stunden verbringen. Wir freuen uns auf euch!

Anbetungsstunde

Im Anschluss an die Vorabendmesse am Samstag, den 9. November 2024 halten wir vor dem Allerheiligsten noch eine Anbetungsstunde - Herzliche Einladung an alle.



Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan:

So. 03.11.24: Leonie, Noemi (Taufe)
Do. 07.11.24: Liese, Helen
So. 10.11.24: Gruppe 1
So. 10.11.24: Fabian, Leon G. (Taufe)

Patrozinium Wieden

Das Gemeindeteam lädt am Freitag, den 1. November 2024 der Patrozinium zu einem Umtrunk nach dem Gottesdienst ein.

Herzliche Einladung an alle Spielbegeisterten

„Spiele als Brücke zwischen den Generationen“

Unter diesem Motto laden wir, die Wiedener Minis, zum wiederholten Male alle zu einem Spielenachmittag mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen/Torten ein: am **Freitag, den 15. November 2024 von 15.00 bis ca. 18.00 Uhr** in der Gemeindehalle in Wieden.

Spielst du gerne Gesellschaftsspiele? Fehlt dir ein Partner für „Cego“ oder „Mensch ärgere dich“ nicht? Möchtest du alte Spiele weitergeben oder neue Gesellschaftsspiele ausprobieren? Dann komm vorbei, wir freuen uns auf dich! Die Wiedener Minis



St. Jakobus, Todtnauberg

Ministrantenplan:

So. 03.11.24: Karlotta, Jara, Josefine, Moritz
Do. 07.11.24: Carina, Johannes

Vorankündigung:

Der diesjährige BergerAbend findet am Samstag, den 23. November 2024 nach dem Vorabendgottesdienst statt. Weitere Informationen folgen in Kürze.

! ACHTUNG !

Abgabetermin für die Kirchenseite

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 46 (17.11.24-24.11.24) ist am **Donnerstag, 07.11.24** schriftlich an Pfarrbüro Todtnau oder Pfarramt Schönauf oder per E-Mail an kirchenseite@seobwi.de.

Herausgeber: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Ansprechpartner in der Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Pfarrer Helmut Löffler

Tel. 07673 889201; auch 07673 267

E-Mail: helmut.loeffler@seobwi.de

Sprechzeiten: Fr. 17.30 -18.30 Uhr Pfarrhaus Schönauf oder nach Vereinbarung

Pfarrbüro Schönauf, Tel.: 07673 267; Fax: 07673 931771

Pfarrsekretärin Monika Kiefer

E-Mail: pfarramt.schoenau@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo., Di., Mi. + Fr. 10.00 - 12.00 Uhr;
Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Donnerstagvormittag geschlossen

Pfarrbüro Todtnau, Tel.: 07671 224; Fax: 07671 705

Pfarrsekretärin Martina Kiefer

E-Mail: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de

Sprechzeiten: Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Todtnauberg, Tel.: 07671 621

Pfarrsekretärin Manuela Wischnewski

E-Mail: pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo. 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Adolf Rombach

Tel.: 0172 7585352

E-Mail: pgr@seobwi.de

Bankverbindung Röm.-Kath. Kirchengemeinde

Oberes Wiesental: Sparkasse Wiesental

IBAN: DE62 683515570018006601; BIC: SOLADES1SFH

Internet: www.seobwi.de

Webmaster Michael Graf

E-Mail: webmaster@seobwi.de

Todtnauer Nachrichten



Von der lettischen Schriftstellerin Monika Hunnius (1858 – 1934) gibt es dieses wunderbare Gedicht „Es war nur ein sonniges Lächeln“:

*„Es war nur ein sonniges Lächeln.
Es war nur ein freundliches Wort.
Doch scheuchte es lastende Wolken
und schwere Gedanken fort.*

*Es war nur ein warmes Grüßen,
der tröstende Druck einer Hand.
Doch schien's wie die leuchtende Brücke,
die Himmel und Erde verband.*

*Ein Lächeln kann Schmerzen lindern,
ein Wort kann von Sorge befreien,
ein Händedruck Sünde verhindern
und Liebe und Glaube erneun.*

*Es kostet dich wenig, zu geben.
Wort, Lächeln und helfende Hand.
Doch arm und kalt ist das Leben,
wenn keiner solch Trösten empfand.“*

Haus Barnabas, Utzenfeld (Ein überkonfessioneller, freier christlicher Hauskreis)

*Wohl dem, dessen Übertretung vergeben,
dessen Sünde zugedeckt ist!
Wohl dem Menschen, dem der Herr
keine Schuld anrechnet, und in dessen
Geist keine Falschheit ist!
Psalm 32, 1-2*

Die Sonntagsandacht besteht weiterhin, aber nicht so regelmäßig wie bisher. Bitte kontaktieren Sie uns, um Näheres zu erfahren!

**Mittwoch, 6. November 2024
15.30 Uhr – Bibelstunde** auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

Alle sind herzlich willkommen!
Tim & Deborah Brooks
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr. 47
79694 Utzenfeld
Telefon: 07673 7760
E-Mail: upstairs@haus-barnabas.com



Der Mittagstisch öffnet Herz und Sinne – für helle Freude und Gemeinschaft

Jetzt, da die „dunkle“ Jahreszeit kommt, ist es doch ein herrliches Gefühl, davon zu hören, dass die Sonne und die Sterne trotz Dunkelheit weiter leuchten. Noch wichtiger ist es, selbst die Erfahrung zu machen, dass es in aller Finsternis unseres Lebens – und besonders im Alter – immer wieder eine „lichte“ Hoffnung gibt. Jeder Mensch kann helfen, wenn er von der Situation des anderen her denken und urteilen lernt, das ist das Entscheidende.

Diese Woche bedanken wir uns ganz herzlich bei Familie Hilger vom „Landgasthaus Kurz“ in Brandenburg für den ausgezeichneten Mittagstisch. Herz und Sinne zu öffnen ist ein ganz wichtiger Impuls des Mittagstisches. So durften wir uns an einen reichlich gedeckten Tisch setzen und uns liebevoll umsorgen und verwöhnen lassen.

Heilung geschieht durch Abstand vom sonstigen Alltag. Dafür sind wir all unseren Gastgeber sehr dankbar. Unser

nächster Mittagstisch ist am

**Mittwoch, 6. November 2024
um 12.00 Uhr im Gasthaus
„Hirschen“ in Brandenburg**

Anmeldungen: Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Stempel (Tel. 8933), Gertrud und Adelheid Kunz (Tel. 1479), Rudolf Strohmeier (Tel. 276), Rudolf Steiert (Tel. 584) oder Sophia Bauer (Tel. 468).

Lieben Danke allen stets einsatzbereiten Fahrerinnen: Waltraus Sättele, Uta Haller, Gertrud Aöbrecht, Ulrike Wunderle, Ingrid Lais und Christa Bernauer. Gerade wenn wir uns in unserem Alltag oft sehr einsam fühlen, sollten wir einmal über den Kirchturm hinausschauen und nach einer Möglichkeit der Gemeinschaft suchen. Und es gibt ein wahres Sprichwort: Wer sucht, der findet auch!



Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Für den amtlichen Teil Bürgermeister Oliver W. Fiedel o.V.i.A.
Für den redaktionellen Teil Verwaltungsfachwirtin Tanja Lorenz o.V.i.A.
Druck u. Anzeigenannahme: Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner E-Mail: todtnauer@uehlin.de
Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz: Ellen Haubrichs www.textkunst-haubrichs.de Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden 07623/75 08 99, ellen@haubrichs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr
Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)
Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag
Bezugspreis: 3,00 Euro monatlich
Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

Netzwerk43
Kirche kraftvoll & zeitgemäß

aktuelles Thema:
EVERYONE
WEIL JEDER EINZELNE
WICHTIG IST

jeden Sonntag **10:00 UHR**
Eventhalle Todtnau
in der Schwarzwaldstr. 15
inklusive KINDERKIRCHE
für 3 Altersgruppen

Komm so wie du bist!

www.netzwerk43.de

Todtnauer Nachrichten

DRK Todtnau

Helfer für Blutspende gesucht & Altkleidersammlung

Am **Freitag, den 29. November 2024** findet in Todtnau die nächste Blutspendeaktion statt. Hier sucht das DRK ehrenamtliche Helfer für das Küchenteam. In Todtnau bekommt jeder Spender ein warmes Essen. Dies erfordert für einen reibungslosen Ablauf eine gewisse Anzahl an Helfern. Bei Interesse wäre die Essenszubereitung und die Essensausgabe Ihre Aufgabe. Die **Einsatzzeiten liegen zwischen 13.00 und 19.30 Uhr**. Eine Schichtenteilung ist natürlich möglich.

Weiterhin sucht das DRK noch eine **Leitung für das Küchenteam**. Hier sollte man für die gesamte Dauer der Blutspende als Ansprechpartner vor

Ort sein. Als Leitung vom Küchenteam hat man eine Mitsprache bei der Essensauswahl und ist für die Einteilung der ehrenamtlichen Helfer zuständig. Für weitere Fragen oder Interesse steht die Sozialdienstleitung gerne zur Verfügung. Zur Kontaktaufnahme stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung: Telefon 07671-9995300 (evtl. AB) oder per E-Mail info@drk-todtnau.de

DRK-Altkleidersammlung

Der DRK Ortsverein Todtnau führt im November wieder eine Altkleidersammlung durch. Es werden tragbare Bekleidung, Wäsche, Strickwaren, Hüte, Heimtextilien aller Art, gesammelt. Jedoch nicht gesammelt werden Konfektionsschnipsel und auch kein Papier. Termin:

Samstag, 9. November 2024

Für diese Altkleidersammlung werden Altkleidersäcke zur Verfügung gestellt. Diese sind an folgenden Orten zur kostenlosen Mitnahme bereitgelegt: Rathaus Todtnau, Schmidt's-Markt, im Eingangsbereich „Haus des Gastes“ und bei den Mitgliedern des Ortsvereins.

Diese Säcke sind Eigentum des DRK Todtnau und dürfen nicht in den aufgestellten Altkleidercontainern entsorgt werden. Ebenso ist eine Zweckentfremdung der Altkleidersäcke untersagt.

Die Säcke sind gut sichtbar **bis spätestens 8.30 Uhr** an den Straßenrand zu legen. Es können auch handelsübliche Kunstsäcke verwendet werden. Diese sind dann zu kennzeichnen. Kartons können keine mitgenommen werden.

Großmengen (5 bis 7 gefüllte Säcke) können auch außerhalb der Sammlung nach vorheriger Absprache bei Ihnen abgeholt werden. Kontakt: 1. Vorsitzender Dominik Kaiser, Tel. 01522-6175701 oder info@drk-todtnau.de



Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental

Ein abwechslungsreicher Tag für die Stufe 5

Am vergangenen Montag unternahm die Stufe 5 zu Recherchezwecken einen Ausflug in den Steinwasenpark. Nach einer kurzen Wanderung vom Notschrei, die durch den Wald über feuchte Wiesen und kleine Schluchten führte, erreichten alle den Park – einige mit nassen Füßen, aber voller Vorfreude. Trotz einzelner Umbauarbeiten im Park gab es viel zu entdecken. Im Rahmen eines Rundgangs informierten sich die SchülerInnen über die zahlreichen Tie-

re wie Luchse, Wildschweine, Muffel-, Rot-, Gams- und Steinwild, Waschbären, Murmeltiere und Zwergesel. Die verschiedenen weiteren Attraktionen des Parks, darunter Achterbahnen und Fahrgeschäfte, boten ebenfalls spannende Erlebnisse für alle. Der Tag war eine willkommene Abwechslung und diente gleichzeitig als gelungene Vorbereitung auf die bevorstehende Methodenwoche nach den Herbstferien, in der eine Plakatpräsentation zu den Tieren des Stein-

wasenparks erarbeitet werden soll.

Insgesamt war der Ausflug eine tolle Gelegenheit, den Zusammenhalt der Stufe 5 zu stärken und sich gemeinsam auf das kommende Projekt vorzubereiten. Ein ganz besonderer Dank gilt dem Team des Steinwasenparks, das den Schüler:innen den Besuch des Parks ermöglicht hat.





Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Regelmäßige Angebote

Täglich von 8.00 – 18.00 Uhr
(bei guter Witterung im Eingangsbe-
reich)

WALDKRAFT GmbH

Talstr. 13, 79674 Todtnau/Aftersteg

Infos unter: www.wald-kraft.com und
unter Tel. +49 (0) 7671/ 992 597 – 0

Zudem gibt es einen Verkaufsstand:

Akzent Hotel Lawine, Fahl 7

79674 Todtnau-Fahl

Glaskugeln blasen beim Glasbläser
Samstag 14.00 – 17.00 Uhr

+ Sonntag 10.00 – 12.00 Uhr und
14.00 – 17.00 Uhr

Kreuzmattstr. 4

79674 Todtnau-Todtnauberg

Bürstenmuseum Todtnau mit Dauer-
wellenausstellung

Mittwoch + Sonntag, 14.00 – 17.00 Uhr
Spitalstr. 1b, Todtnau

Von der Manufaktur zur Industrie – Lo-
renz Wunderle erzählt die Geschichte
der Todtnauer Bürstenindustrie und die
Entwicklung von der Manufaktur zur
Industrie von 1770 bis heute.

Und nach dem Besuch des Bürstenmu-
seums noch etwas über einen berühmten
Todtnauer erfahren? Zu Ehren von Karl
Ludwig Nessler, Erfinder der Dauerwel-
le, gibt es eine separate Ausstellung.

Gruppenführungen sind auch außerhalb
der Öffnungszeiten möglich. Anfragen
bitte unter: info@kulturhaus-todtnau.de

Bergladen

Todtnauberg, Kurhausstr. 11

Täglich von 8.00 – 19.00 Uhr

Die Vorratskammer im Bergladen mit
Selbstbedienungskasse und vielen Köst-
lichkeiten ist täglich geöffnet

Büchertauschbörse Todtnau

Montag, 17.00 – 18.00 Uhr

Ehemalige Bürstenfabrik Wißler

Fridolin-Wißler-Straße 1, Todtnau

Der Eingang zur Bücherbörse ist das
große Metalltor. Unkompliziert und un-
bürokratisch: Ihr bringt ein Buch und
nehmt dafür eins mit oder ihr leiht ein-
fach ein Buch aus.

Lust auf Bewegung mit Pilates

(Body and Arts Science int. Matten-
programm)

Mittwoch, 17.00 – 18.00 Uhr

Todtnau

Pilates ist ein Ganzkörpertraining, das
von Joseph Pilates vor ca. 100 Jahren
entwickelt wurde. Es ist Training und
Ausgleich zugleich. Es steigert Kraft und
Stabilität und verbessert Beweglichkeit
und Koordination.

Weitere Informationen und Anmeldung
unter pilates-knotenbaum@web.de oder
tel. +49 (0) 7671 2514929. Anmelde-
schluss am Vortag bis 12.00 Uhr. Weitere
Termine auf Anfrage.

Todtnau Marktplatz – Wochenmarkt

Samstag

7.00 - 12.00 Uhr

Auf dem Wochenmarkt finden Sie fri-
sche Lebensmittel wie Obst, Gemüse,
Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier
und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie
Blumen direkt vom Erzeuger bzw. von
einheimischen Einzelhändlern.

Kartenvorverkauf, Geschenke
& weitere Informationen

Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Tourist-Informationen der Bergwelt
Todtnau (Todtnau und Todtnauberg)

Tel. +49 (0) 7652-1206 8520

E-Mail: todtnau@hochschwarzwald.de

In unseren Tourist-Informationen erhal-
ten Sie neben zahlreichen Informationen
zu unserer schönen Ferienregion auch
ReserviX-Karten, Flixbus-Fahrscheine
und die beliebten Treffpunkt-Todtnau-
Gutscheine.

Service für unsere Gastgeber
– Veranstaltungen aushängen!

Gern stellen wir Ihnen unsere Vorlagen
für Veranstaltungen zum Aushang zur
Verfügung.

Tourist-Informationen
Bergwelt Todtnau

Todtnau

Montag, Mittwoch, Donnerstag,
Freitag jeweils 9.00 - 14.00 Uhr

Todtnauberg

an der BLACKFORESTLINE

Montag bis Sonntag
jeweils 10.00 - 16.00 Uhr
oder vereinbaren Sie einen per-
sönlichen Termin mit uns unter
todtnau@hochschwarzwald.de

Telefonisch erreichen Sie die
Tourist-Informationen der
Bergwelt Todtnau unter
+49 (0) 7652 1206 8520

Hochschwarzwälder Stuben-Quiz-Reihe geht in die zweite Runde

Liebe Bergwelt Todtnauer Vereine,
in diesem Jahr geht die Hochschwarz-
wälder Stuben-Quiz-Reihe in die zweite
Runde. Am 10. Januar 2025 um 19:30
Uhr startet das Stuben-Quiz im Hotel
Gasthaus Hirschen in Brandenburg. Fin-
det euch als Team zusammen und tes-
tet euer Wissen zum Thema „Stubede“,
dem Schwarzwald und Bergwelt Todt-
nau. Der Quiz-Master Roland Walle-
ser wird euch, analog zu einem Pub-Quiz,
durch sechs Fragerunden führen. Lasst
eure Köpfe rauchen, denn am Ende er-
halten das Sieger-Team und weitere

Platzierungen einen attraktiven Preis.
Ein Team kann aus maximal 4 Personen
bestehen. Ihr möchtet beim Breitnauer
Stuben-Quiz teilnehmen? Meldet euch
gleich mit eurem Team-Namen und eu-
rer Gruppengröße an!

Die Startgebühr in Höhe von 3,00€ kann
nur bar bezahlt werden.

Anmeldung in allen Tourist-Informatio-
nen im Hochschwarzwald, unter info@hochschwarzwald.de oder unter 07652 /
1206-0.

Save the Date!

Vermieterstammtisch der
Region Bergwelt Todtnau/Feldberg

Liebe GastgeberInnen, liebe Gastro-
nomInnen, bitte merken Sie sich den
Termin für unseren nächsten Vermi-
eter-Stammtisch vor:

Dienstag, 5. November 2024

16.00 – 18.00 Uhr

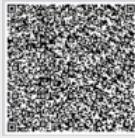
BLACKFORESTLINE, Außer Ort 38,
79674 Todtnauberg

Wir freuen uns auf Sie! – Ihr Team der
Hochschwarzwald Tourismus GmbH,
Region Bergwelt Todtnau/Feldberg



Alle Veranstaltungen können Sie sich zusammenstellen unter:

www.hochschwarzwald.de/Veranstaltungen



Hochschwarzwälder Wildwochen

18. Oktober bis 10. November

In diesem Jahr kannst du im Rahmen der Hochschwarzwälder Kulinarikwochen verschiedenste Variationen von Wildgerichten vom 18. Oktober bis 10. November auf der Speisekarte der teilnehmenden Gastronom:innen im Hochschwarzwald entdecken, schmecken und genießen. Weitere Informationen findest du unter Hochschwarzwälder Kulinarikwochen: hochschwarzwald.de

Die teilnehmenden Betriebe der Bergwelt Todtnau heißen dich herzlich willkommen, um die Aromen der Wildküche im Hochschwarzwald zu entdecken und zu genießen:

- Akzent Hotel Restaurant Lawine, Todtnau-Fahl
- Gasthof Hirschen, Todtnau-Präg
- derWaldfrieden naturparkhotel, Todtnau-Herrenschwand
- Hotel Gasthaus Hirschen, Todtnau-Brandenberg
- Naturpark-Hotel Grüner Baum, Todtnau-Muggenbrunn
- Waldhotel am Notschreipass, Todtnau

19. Literaturtage Todtnauberg

Lesen auf dem Berg

1. – 3. NOVEMBER 2024



Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Aktuelle Veranstaltungen bis 10. Nov. 2024

Samstag, 02.11.2024

9.45 – 13.00 Uhr

Todtnau-Fahl

Akzent Hotel Restaurant Lawine

Hubertuswanderung auf dem Gampfad

Mit Biosphärenguide auf dem Gampfad in Todtnau-Brandenberg unterwegs: Luzia Philipp informiert dich, passend zum „Heiligen Hubertus“, Schutzpatron der Jäger, über die einheimische Wildtierwelt. Nicht nur die Gams steht im Mittelpunkt, sondern auch andere Wildtiere mit Wissenswertem über deren Lebensraum. Am Ende der Tour besteht die Möglichkeit einer Einkehr im Restaurant Lawine in Todtnau-Fahl. Dort erwarten dich leckere Wildgerichte, aber auch leckere Alternativen. Die Einkehr zahlt jeder Teilnehmer selbst. Strecke: ca. 5 km, Schwierigkeitsgrad: mittel-schwer

Samstag, 02.11.2024

ab 19.30 Uhr

Todtnau-Muggenbrunn

Haus des Gastes

Herbstkonzert in Muggenbrunn

Die Formation „Zwei sind (k)einer zu viel“. Tom und Kathrin Braun zeigen alle Facetten ihres großartigen Repertoires. Getränke gibt es wie immer gegen eine kleine Spende.

**19. Literaturtage in Todtnauberg
„Lesen auf dem Berg“
1. bis 3. November 2024**

Lesen auf dem Berg: Preisgekrönte AutorInnen bei den Literaturtagen Todtnauberg

„Tom Hegens: Höhe – Übersicht – Einsicht – Rücksicht“

... das ist das Motto der 19. Literaturtage „Lesen auf dem Berg“. Am Wochenende vom 1. bis 3. November 2024 sind im Kurhaus Todtnauberg wieder renommierte SchriftstellerInnen zu Gast – bereits zum 19. Mal.

Für alle Veranstaltungen Anmeldung erforderlich online unter hochschwarzwald.de

Freitag, 01.11.2024

14.45 – 17.45 Uhr

Todtnau-Todtnauberg – Kurhaus

Eine erlesene Wanderung, Lesung und Gespräch – Raus mit Klaus zu Thomas Erle

Zur Fatima-Kapelle kommt man nur zu Fuß. Und das gemeinsam: Zur Lesung von Thomas Erle in der Kapelle führt Klaus Gülder Literatur- und Wander-

freunde auf die Berger Höhe. Dabei hat der Wanderführer („Raus mit Klaus“) im Rucksack auch für unterwegs schon einiges an Texten dabei, die an geeigneter Stelle zu Gehör gebracht werden – unterhaltsam, erstaunlich, berührend. Kostenbeitrag: 25,00 €

Freitag, 01.11.2024

20.30 – 22.00 Uhr

**Todtnau-Todtnauberg – Kurhaus
Literaturtage „Lesen auf dem Berg“
mit José Oliver und Doris Wolters**

F.J.S. Oliver schreibt erfolgreiche, mehrfach ausgezeichnete, preisgekrönte deutschsprachige Literatur und Gedichte. Freitagabend erinnert er zusammen mit Doris Wolters in Gespräch und Lesung an die große Dichterin Hilde Domin. Kostenbeitrag: 19,00 €

Samstag, 02.11.2024

15.00 – 16.30 Uhr

**Todtnau-Todtnauberg – Kurhaus
Literaturtage „Lesen auf dem Berg“ mit
Prof. Dr. Wolfgang Hantel-Quitmann**

In seinem Buch „Kafkas Kinder“ zeigt Prof. Dr. Hantel-Quitmann anhand von Fallbeispielen aus seiner eigenen therapeutischen Praxis, wie Kafkas Kindern geholfen werden kann, zwischenmenschliche Zusammenhänge besser zu verstehen und die eigenen Beziehungen positiv zu verändern. Kostenbeitrag: 19,00 €

Samstag, 02.11.2024

20.30 – 22.00 Uhr

**Todtnau-Todtnauberg – Kurhaus
Literaturtage „Lesen auf dem Berg“ -
Elisabeth Sandmann-Knoll und Sandra Kegel**

Elisabeth Sandmann-Knoll und Sandra Kegel im Gespräch mit Gerwig Epkes über die Gleichberechtigung der Frau in der zeitgenössischen Gesellschaft. Kostenbeitrag: 19,00 €

Sonntag, 03.11.2024

11.00 – 12.30 Uhr

**Todtnau-Todtnauberg – Kurhaus
Literaturtage „Lesen auf dem Berg“ -
mit Gaby Hauptmann**

Traum vom besseren Leben (Die Frauen vom See 2) – Gaby Hauptmann zeigt mit ihrem Roman auf, was in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts ausschließlich zum Erfolg junger Frauen geführt hat. Eine Frau, ein Gasthof – und eine bewegende Geschichte. Kostenbeitrag: 22,00 €



Online-Gastgeber-Seminare

Gemeinsam mit unseren Partnern Lohospo/Holidu bieten wir im Herbst wieder eine spannende Online-Schulungsreihe an. Die Schulungen bauen nicht aufeinander auf und können daher auch einzeln gebucht werden.

Die Kosten für die Online-Seminar-Reihe trägt die Hochschule Schwarzwald Tourismus GmbH und ist für alle GastgeberInnen kostenfrei.

06. November 2024, 17.30 Uhr | Zielgruppenmarketing

13. November 2024, 17.30 Uhr | Moderne Gästekommunikation

20. November 2024, 17.30 Uhr | Neue Trends in der Vermietung

27. November 2024, 17.30 Uhr | Online-Präsenz aufbauen

04. Dezember, 17.30 Uhr | Beschwerde- und Bewertungsmanagement

11. Dezember 2024, 17.30 Uhr | Social Media Content

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Anmeldung und ausführliche Informationen unter

www.hochschwarzwald.de/akademie

E-Mail gastgeber@hochschwarzwald.de

Telefon +49 (0)7652/1206-12

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Social Media leicht gemacht

Wir als Hochschule Schwarzwald Tourismus GmbH bieten ein weiteres spannendes Social Media Online-Seminar an, das Ihnen helfen soll, Ihre Online-Präsenz zu stärken und mehr Gäste zu erreichen. Damit das Seminar auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist, laden wir Sie ein,

vorab Ihre Fragen (gastgeber@hochschwarzwald.de) rund um Social Media einzusenden. Egal ob es um Plattformen, Inhalte oder Strategien geht – wir nehmen uns Zeit, dies zu besprechen.

Social Media leicht gemacht: Mehr Follower, mehr Erfolg! 6. November

Mach mit: Deine Tipps für unsere Gäste!

Du liebst den Hochschwarzwald und möchtest deine Begeisterung mit anderen teilen? Dann melde dich an und zeige unseren Gästen, was unsere Heimat so besonders macht.

Alle Infos zur Aktion „Schellsch halt mol“:
hochschwarzwald.de/schellmol



Grundschule Oberes Wiesental

Helfertag – Schüler der Grundschule erleben Spannendes

Am vergangenen Freitag hatten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 4a und 4b des Standorts Todtnau die Möglichkeit, an einem spannenden Helfertag bei der Feuerwehr Todtnau teilzunehmen. Im Mittelpunkt standen die Aufgaben der Feuerwehr und der richtige Umgang mit Feuer, die den Kindern auf anschauliche und spielerische Weise nähergebracht wurden. Durch kleine

Spiele und interaktive Übungen konnten die Kinder wichtige Grundlagen zum Verhalten im Brandfall und zur Arbeit der Feuerwehr lernen. Besonders beeindruckt waren die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer von der Besichtigung der verschiedenen Materialien und der imposanten Feuerwehrautos. Ein besonderes Highlight war, dass die Kinder selbstständig mit einem Feuer-

wehrslauch spritzen durften – ein Erlebnis, das ihnen noch lange in Erinnerung bleiben wird. Dieser lehrreiche und spannende Tag vermittelte nicht nur wertvolles Wissen, sondern weckte bei einigen Kindern auch das Interesse, sich in Zukunft vielleicht selbst bei der Feuerwehr zu engagieren. Wir bedanken uns vielmals bei der Feuerwehr Todtnau für diesen tollen Tag!



Ja, ist denn schon wieder Halloween?? Was hier aussieht wie ein Gespenst, schützt im Ernstfall die Feuerwehrleute bei einem Brandeinsatz. Für die Kinder war es spannend, alle diese Einsatzmittel kennenzulernen und selbst auszuprobieren

Bekanntmachung

Stadt Todtnau

Einschränkung des freien Betretungsrechts im Stadtwald Todtnau zum Schutz gefährdeter Wildtiere

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 20.06.2024 das Betretungsrecht in Teilen des stadteigenen Waldes durch Sperrung nach § 38 Abs. 1 Landeswaldgesetz wie folgt eingeschränkt:

- 1) Das Betretungsrecht im Stadtwald Todtnau wird zum Schutz gefährdeter Tiere, insbesondere des Auerwildes, eingeschränkt.
- 2) Die Einschränkungen gilt für den Bereich Kapfenberg/Stübenwasen mit rund 404 ha. Betroffen sind die nachfolgenden Grundstücke oder Teilflächen der nachfolgenden Grundstücke 633, 633/1, 891, 892 und 893 der Gemarkung Todtnauberg und 951, 1418, 1420/1, 1244 und 1245 der Gemarkung Todtnau sowie auf dem Flurstück 174/4 der Gemarkung

Feldberg. Der Verlauf der Schutzgebietsfläche ist in der untenstehenden Karte gekennzeichnet. Die geplante Erweiterung kann dieser entnommen werden.

3) Der Wald darf zum Zwecke der Erholung in der Zeit vom 01. November bis zum 15. Juli nur auf befestigten Wegen (Fahrwege), markierten Wanderwegen und markierten Loipen betreten werden. Insbesondere sind Variantenabfahrten mit Ski, Snowboard, Schneeschuhen, Tourenski oder Fahrrad untersagt.

4) Ordnungswidrig nach § 83 Absatz 2 Nr. 2 Landeswaldgesetz in Verbindung mit § 37 Absatz 4 Nr. 3 Landeswaldgesetz handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen die Sperrung verstößt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit Geldbuße

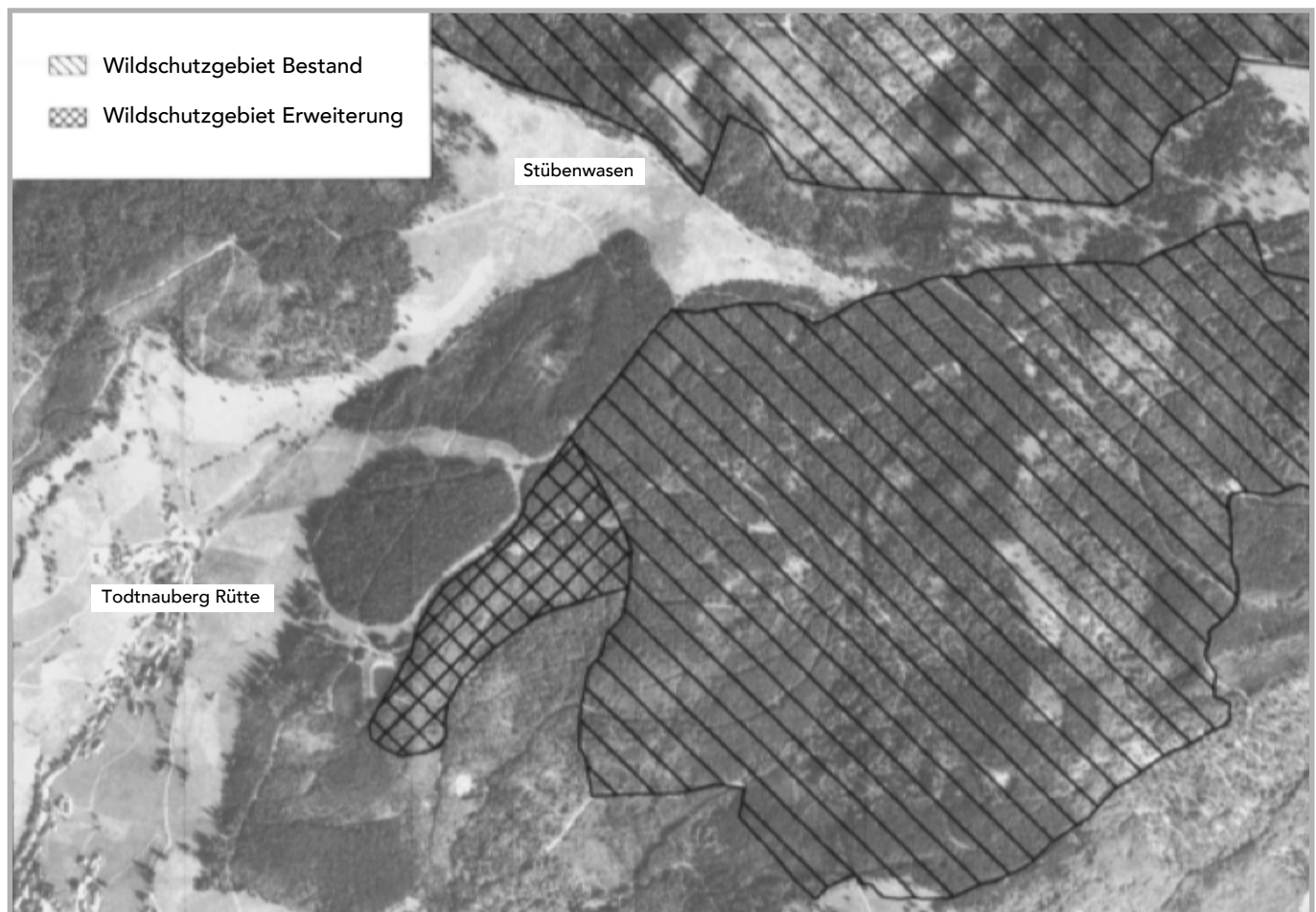
bis 2.500 €, in besonders schweren Fällen bis 10.000 € geahndet werden (§ 83 Absatz 4 Landeswaldgesetz).

5) Die Genehmigung der unteren Forstbehörde nach § 38 Abs. 1 Landeswaldgesetz zu obigen Einschränkungen ist am 17.10.2024 erteilt worden.

Rechtsbehelf:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der Stadt Todtnau mit Sitz in Todtnau, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau eingelegt werden.

Todtnau, den 31. Oktober 2024
Bürgermeisteramt:
Oliver W. Fiedel, Bürgermeister



Anzeigenschluss für das „Todtnauerle“: Montag, 16.00 Uhr!

Redaktionsschluss für das „Todtnauerle“: Dienstag, 12.00 Uhr!

Todtnauer Nachrichten

Männerchor Todtnauberg e. V. und Gesangverein Aftersteg e. V.

Wir laden ein zur offenen Chorprobe für alle, die gerne singen

Im Rahmen der bundesweiten „Woche der offenen Chöre“ des Deutschen Chorverbands öffnen auch der Männerchor Todtnauberg und der Gesangverein Aftersteg ihre Türen! Unter dem Motto „Mir singe zemme“ laden wir alle gesangsfreudigen Männer herzlich ein zur offenen Probe am **Donnerstag, den 7. November 2024 um 20.00 Uhr** im Saal der Ortsverwaltung Aftersteg.

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm aus Schlagern, Volksliedern und Pop. Egal ob erfahrener Sänger oder heimlicher „Duschen-Star“ – bei uns sind alle willkommen, die Spaß am gemeinsamen Singen haben. Kommen Sie vorbei und erleben Sie die Freude des Chorgesangs hautnah!



Forstbezirk Todtnau

Ausgleichsmaßnahmen im Forstrevier Muggenbrunn

Im Stadtwald Todtnau haben die Forstwirtschaft Azubis der Ausbildungskooperation GVV-Schönau/Todtnau umfangreiche Ausgleichsmaßnahmen umgesetzt. Diese waren für die Erweiterung und Modernisierung der Nordic-Arena am Notschrei zu erbringen, die einen Eingriff in die Natur darstellen, der entsprechend ausgeglichen werden muss.

Neben Habitataufwertungen für Auerhuhn, Ringdrossel und Zitronenzeisig im Naturschutzgebiet Langenbach-Trubelsbach wurde im Bereich Stübenwasen

ein Waldrandbereich so gepflegt, dass ein lichter Übergangsbereich zu angrenzenden Weideflächen entstand. Sanfte Übergänge zwischen Wald und Weide sind ein „Hotspot“ der Schwarzwälder Artenvielfalt, da viele gefährdete Tierarten diese Strukturen als Lebensraum bevorzugen. Ausbildungsleiter Lukas Sprich erklärte seinen Auszubildenden zudem, dass mehrstufig aufgebaute Waldränder die Gefahr von Sturmschäden deutlich reduzieren können. Damit sich der bislang relativ monotone und

einschichtige Waldrand langfristig in einen artenreichen und mehrschichtigen Wald-Weide-Übergangsbereich entwickeln kann, fällt die Gruppe mehrere Fichten. Die Entnahme des Nadelholzes begünstigt in den nächsten Jahren die vorhandenen Laubbäume und Sträucher, die dann wiederum die Entstehung der gewünschten Stufigkeit begünstigen und auch als „Windbrecher“ fungieren, so Sprich.



Foto links: Ausbildungsleiter Lukas Sprich erläutert seinen Azubis den Aufbau eines stufigen Waldrandes, Foto Mitte: Die Fällung von Fichten schafft lichte Waldrandbereiche und fördert die vorhandenen Laubhölzer und Sträucher, Foto rechts: Achtung Baum fällt! Forstwirtschaft Azubis bei der Arbeit

**GRUNDSCHULE
OBERES WIESENTAL****Grundschule Oberes Wiesental****Naturparkmodul „Der Wald“ – Erleben pur**

Die Klasse 3a hat kürzlich einen aufregenden Ausflug in den Todtnauer Wald unternommen. Begleitet wurden die Kinder vom Förster Christian Fahrmeier, der sie mit spannenden Spielen und interessanten Informationen über die heimische Natur begeisterte.

Im Rahmen des Naturpark-Moduls standen verschiedene Aktivitäten auf dem Programm, bei denen die Schülerinnen und Schüler die Vielfalt des Waldes entdecken konnten. Besonders viel Spaß hatten die Kinder bei einem Baum-

arten-Quiz, bei dem sie lernen konnten, wie man Eichen, Buchen, Tannen und andere Bäume unterscheidet. Mit allen Sinnen erkundeten sie den Wald – Blätter, Rinden und Früchte wurden genau unter die Lupe genommen.

Christian Fahrmeier verstand es, den Kindern die Bedeutung des Waldes spielerisch näherzubringen. Die Gruppe spielte u. a. das „Baum-Versteck-Spiel“, bei dem die Kinder einen bestimmten Baum blind wiederfinden mussten. Durch solche Erlebnisse lernten sie, die

verschiedenen Baumarten anhand von Berührung und Geruch zu erkennen.

Der Tag im Wald war nicht nur lehrreich, sondern auch ein großes Abenteuer. Die Kinder kehrten begeistert und mit neuem Wissen über die Natur zurück in die Schule. Ein herzlicher Dank geht an Christian Fahrmeier, der diesen Ausflug zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht hat! Wir freuen uns schon auf das nächste Abenteuer in der Natur!



Auf jeden Schritt achten und den Wald mit allen Sinnen erleben – dies wurde den Kindern spielerisch nähergebracht

Todtnauer Nachrichten



Trachtenkapelle Brandenburg e. V.

Wunderschöne Musikreise an die Weinstraße mit Auftritt

Die Trachtenkapelle Brandenburg war kürzlich unterwegs auf einer wunderschönen mehrtägigen Musikreise in Neustadt an der Weinstraße. Gemeinsam mit den Partnern ging es im Reisebus auf große Fahrt. Zum großen Glück des Vereins hatte sich ein Passivmitglied, das zufälligerweise ein eigenes Reisebusunternehmen betreibt, als Busfahrer angeboten und somit dem Verein die Fahrt „spendiert“. Die Freude darüber war riesengroß.

Bestens war die Stimmung bereits bei der Hinfahrt, denn die Musiker freuten sich, endlich mal wieder gemeinsam unterwegs sein zu können. Übernachtet wurde in der „Pfalz Akademie“ in Lambrecht. Höhepunkt der Musikreise war der rund dreistündige Auftritt auf der großen Bühne am Deutschen Weinlesefest in Neustadt an der Weinstraße. Unter ihrem Dirigenten Axel Friedrich präsentierten die Musiker ihr breites Repertoire, darunter viele Stücke, die von den Sängern Roland „Paule“ Wal-

leser, Nathalie Thoma und Kurt Wagner begleitet wurden. Zur „Schwarzwaldmarie“ zeigten sie sich mit Bollenhut in besonderem Outfit. So konnten die Brandenberger in der Pfalz auch ihre Heimat vorstellen.

Die Stimmung auf dem Platz war bestens, und sogar einige Hard-Rock-Fans zeigten sich begeistert. Neben dem Besuch des Weinfests stand auf der Musikreise auch ein Besuch des Zipline-Parks Elmstein auf dem Programm. Hier flogen die Musiker über Ziplines quer durch den Wald von Baum zu Baum auf Augenhöhe mit den Wipfeln und Vögeln – dies war ein unvergessliches Erlebnis mit einem besonderen Adrenalin-Kick. Auch das Weingut Kaiserstuhl Nickel wurde für eine Weinprobe mit Kulinarik besucht. Hier erfuhren die Musiker Wissenswertes über die Arbeitsweisen und die Geschmacksnuancen der edlen Tropfen und erlebten die Leidenschaft, die in dem Familienbetrieb hinter dem Handwerk steckt.

Nach erlebnisreichen Tagen ging es völlig zufrieden und mit schönen Erinnerungen wieder zurück in die Heimat. In Brandenburg angekommen genossen die Musiker zum Abschluss noch ein Essen im Gasthaus Oberfell.



Die Mitglieder der Trachtenkapelle Brandenburg, hier mit ihren Reisebegleitern, hatten sichtlich gute Laune

Todtnauer Nachrichten

Trachtenkapelle Todtnauberg e.V.

Ereignisreiches Wochenende mit Musik und Metzgede

Die Trachtenkapelle Todtnauberg e.V. blickt auf ein ereignisreiches Wochenende zurück. Am Freitagabend des 25. Oktober 2024 empfingen die Musikerinnen und Musiker den befreundeten Musikverein aus Berg bei Ravensburg. Der Abend begann in bester Schwarzwälder Tradition mit einem geselligen Speckespeser.

Den Samstag verbrachte man gemeinsam bei der Brauerei Ganter in Freiburg, wo dank lustiger Gemeinschaftsspiele

bei der „Bierolympiade“ sowie beim gemeinsamen Abendessen die Freundschaft der beiden Vereine gestärkt wurde.

Das Highlight des Wochenendes bildete die „Metzgede“ des Fördervereins der Trachtenkapelle Todtnauberg e.V. im Kurhaus Todtnauberg, wo die Musikanten des Musikvereins Berg gemeinsam mit den Gastgebern für musikalische Unterhaltung sorgten. Bei strahlendem Wetter kamen zahlreiche Besucher zu-

sammen, um die traditionelle Metzgede und die stimmungsvolle Blasmusik zu genießen.

Die Trachtenkapelle Todtnauberg e.V. bedankt sich herzlich bei den vielen Helferinnen und Helfern, die diese Veranstaltung mit ihrem Engagement möglich gemacht haben. Den Musikfreunden aus Berg wünschen sie, dass dieses Wochenende in schöner Erinnerung bleibt und freuen sich schon auf ein baldiges Wiedersehen.



Todtnauer Nachrichten

Der IOW informiert



Neues vom IOW: ZAHORANSKY richtet Vorstand mit Dr.-Ing. Heinrich Sielemann und Ric Nachtmann neu aus

Mit dem Ziel, bei Spritzgießwerkzeugen und Maschinen für Oral Care-Produkte und Bürsten & Besen auch zukünftig Markt- und Innovationsführer zu bleiben und den Geschäftsbereich Medizintechnik intensiver auszubauen, leitete die ZAHORANSKY AG 2023 eine um-

Wunsch in den Aufsichtsrat wechseln. Winfried Ebner (63) steht dem neuen technischen Vorstand beratend zur Seite und bleibt Geschäftsführer bei der ZAHORANSKY Automation & Mold GmbH in Freiburg. Mit Dr.-Ing. Heinrich Sielemann als technischer Vorstand

letzten 36 Jahren entscheidend geprägt und übergibt den Staffelstab auf eigenen Wunsch an den neuen Vorstand ab. Ein Meilenstein seiner Erfolgsgeschichte ist der Aufbau des Bereichs Medizintechnik.

„Wir freuen uns, mit Dr. Heinrich Sielemann und Ric Nachtmann zwei erfahrene Führungskräfte gefunden zu haben, die die ZAHORANSKY-Gruppe aus einer herausfordernden Phase in eine erfolgreiche Zukunft führen werden“, sagt Wolfgang Weber, Vorsitzender des Aufsichtsrats. „Zum ersten Mal haben wir einen Vorstand, in dem kein Mitglied aus unserer Familie vertreten ist – das ist eine große Veränderung. Trotzdem wollen wir weiterhin ein Familienunternehmen bleiben und stehen als Familie voll und ganz hinter unserem Unternehmen“, so Ulrich Zahoransky.

Dr.-Ing. Heinrich Sielemann blickt auf eine 28-jährige Karriere im Bereich Maschinen- und Anlagenbau zurück, Ric Nachtmann bringt über 20 Jahre Erfahrung im Bereich Finance & Controlling mit.

(Artikel geschrieben von Lukas Kunz, kaufmännischer Auszubildender im zweiten Lehrjahr)

www.zahoransky.com

www.i-o-w.org



v.l.n.r.: Aufsichtsrats-Vorsitzender Wolfgang Weber, Vorstand Ulrich Zahoransky, Ric Nachtmann und Dr. Heinrich Sielemann blicken zuversichtlich in die Zukunft des Unternehmens mit neuem Führungsduo

fassende strategische Weiterentwicklung zur zukunftsgerichteten Aufstellung der Unternehmensgruppe ein. In Zuge dessen erfolgt zum Ende des Jahres 2024 auch der altersbedingte anstehende Generationswechsel im Vorstand. Ulrich Zahoransky (70) möchte auf eigenen

und Ric Nachtmann als kaufmännischer Vorstand stellt ZAHORANSKY nun ein Duo an die Spitze der Unternehmensgruppe.

Ulrich Zahoransky hat mit seiner strategischen Weitsicht die erfolgreiche Entwicklung des Unternehmens in den



TTV Schönau/Todtnau e. V. Spielergebnisse vom Wochenende

Spielergebnisse vom 26. Oktober 2024

Herren Bezirksliga

TTV Schönau-Todtnau : SV Nollingen II
6 : 9

Für die Herren waren im Doppel A. Alipliotis und N. Barbisch erfolgreich.

Im Einzel holten die Punkte:

A. Alipliotis	1 Punkt
J. Böhlér	1 Punkt
N. Barbisch	1 Punkt
G. Bertucci	1 Punkt
O. Borngräber	1 Punkt

Herren II Kreisklasse B

TTV Schönau-Todtnau II : TTC Laufenburg IV 6 : 4

Für die Herren II waren erfolgreich:

C. Mingo	2 Punkte
R. Barbisch	2 Punkte
P. Barbisch	1 Punkt
S. Gudd	1 Punkt

Spielvorschau

Samstag, 2. November 2024, 18.00 Uhr

Herren – Bezirksliga

TTV Schönau-Todtnau : TTC Schopfheim/Fahrnau II
Turnhalle TV Todtnau



Herren II - Kreisklasse B

Samstag, 2. November 2024, 18.00 Uhr

TTC Tiengen-Horheim II : TTV Schönau-Todtnau II
Sporthalle Tiengen

Trainingszeiten Erwachsene

• Dienstag, 20.00 Uhr
neue Sporthalle Schönau

• Donnerstag, 20.00 Uhr
Turnhalle TV Todtnau

Dazu sind auch alle Interessierte und Tischtennisbegeisterte herzlich eingeladen.



Herren I – Kreisliga B

SV Todtnau 1 – SG Grenzach-Wyhlen 1:1 Gerechte Punkteteilung

In einer über weite Strecken ausgeglichenen Partie gab es schlussendlich eine gerechte Punkteteilung. Die Gäste konnten aber bereits ihre erste Chance zur Führung nach fünf Minuten nutzen. Danach kam Todtnau etwas besser ins Spiel, Abbas Darabi aus spitzem Winkel und Simon Weber mit einem sehenswerten Schuss an die Latte scheiterten nur denkbar knapp. In der 41. Minute war es dann aber soweit, und Routinier Viktor Radke konnte eine von Tim Ger-

spacher gefährlich vors Tor gezielte Freistoßflanke im zweiten Versuch über die Linie bugsieren und somit den Ausgleich erzielen.

Im zweiten Abschnitt war weiterhin auf beiden Seiten nicht viel offensive Durchschlagskraft vorhanden. Beide Teams hatten jeweils noch eine dicke Chance. Auf Todtnauer Seite konnte hier Torwart Florian Keller mit einem Blitzreflex den aus kurzer Distanz geschossenen Ball von der Linie kratzen. Auf der anderen



Seite hatte Maxi Fiedel zehn Minuten vor Schluss den Siegtreffer auf dem Fuß, setzten den Ball aber haarscharf am linken Pfosten vorbei.

Am Sonntag hat man nun mit TIG Rheinfelden einen Gegner aus der hinteren Tabellenregion zu Gast. Die Mannschaft freut sich natürlich auf zahlreiche Unterstützung, um die nötigen drei Punkte einzufahren um weiter in Tuchfühlung zur Tabellenspitze zu bleiben.

Weitere Ergebnisse

D-Jugend

FC Zell – SV Todtnau 6:2
Die Tore erzielten Noah Dannenberger und Kevin Stöckl.

C-Jugend

SG Schönaus-Todtnau – FV Lö.-Brombach 3
Torschützen: Phil Marquardt (2) und Carlo Wunsch

B-Jugend weiblich

SV Waldhaus – SV Todtnau 10:0

B-Jugend

SG Todtnau-Schönaus – SG Rebland 2:9
Die Tore erzielten Phil Marquardt und Bedirhan Sahin.

A-Jugend

SG Schö.-Todtnau – TuS Kl. Wiesental 4:4

Torschützen: Tim Wissler (2), Fabio Noskerke und Matti Broghammer

Damen

SV Todtnau – SV Dogern 1:4
Leider lag man schon früh mit 0:3 zurück. Der Treffer zum zwischenzeitlichen 1:3 gelang Amelie Waßmer.

Herren II

SV Todtnau 2 – SV Schopfheim 2 3:4
Leider wurde die Aufholjagd nach einem 0:2-Rückstand nicht belohnt. Nach Toren von Benedikt Löbach und Robin Leberer per Elfmeter gelang Yannik Schlegel kurz vor Schluss der Ausgleich zum 3:3. In der Nachspielzeit musste man dann leider noch das unglückliche 3:4 hinnehmen.

Vorschau

Donnerstag, 31. Oktober 2024

19.30 Uhr – Herren I
SC Minseln – SV Todtnau 1

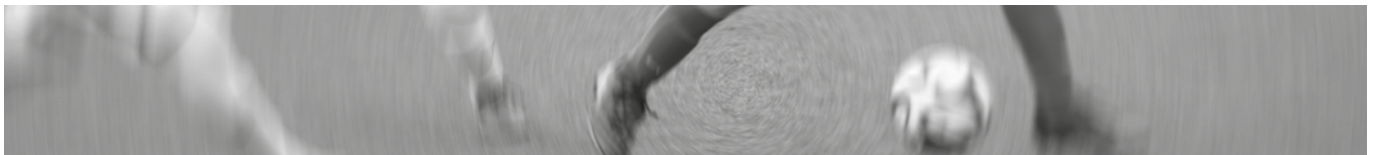
Samstag, 2. November 2024

18.00 Uhr – Damen
SV Todtnau – FC Schönaus

18.00 Uhr – Herren II
FV Fahrnaus 2 – SV Todtnau 2

Sonntag, 3. November 2024

12.30 Uhr – Herren I
SV Todtnau – TIG Rheinfelden



Skiclub Todtnau 1891 e. V.

Erwachsenen-Skigymnastik – Fit in den Winter!

Nachdem die jüngeren SkiläuferInnen schon mit dem Training für den Winter begonnen haben, sind nun auch die Erwachsenen dran. Die Skigymnastik für Erwachsene startet nach den Herbstferien **ab Montag, den 4. November 2024**, dann wöchentlich **ab 18.00 – 19.00 Uhr** in der kleinen Halle in Todtnau.

Es werden Gymnastik-, Dehn-, Stabilitäts- und Kraftübungen gemacht, um sich optimal für die kommende Skisaison vorzubereiten. Janik Findling freut sich über rege Teilnahme – auch neue Teilnehmende sind herzlich willkommen.



Damen Bezirksklasse Süd Umkämpfte Auswärtsspiele ohne zählbaren Erfolg

Silberberglöwen Todtnau – SV Waltershofen II

0:3 / 45:75 (11:25 ; 18:25 ; 16:25)

Silberberglöwen Todtnau – TV Bad Säckingen II

0:3 / 55:75 (20:25 ; 19:25 ; 16:25)

Am letzten Samstag reisten die TV Todtnau Volleyball-Damen in die Steinriedhalle, um sich dort mit der Heimmannschaft des SV Waltershofen II und mit dem TV Bad Säckingen II zu messen, die beide als Aufstiegsfavoriten gehandelt werden. Leider noch immer stark ersatzgeschwächt mit gerade einmal den nötigen 6 Spielerinnen ging es für unsere Damen in das erste Spiel.

Durch die dünne Mannschaftsstärke mussten unsere Damen zwangsweise mit einer veränderten Aufstellung an den Start, was sich leider folgeschwer auf das Spielgeschehen auswirkte. Bisig gingen die Silberberglöwinnen ans Werk, aber verunsichert aufgrund der Umstellung kamen sie nicht ins Spiel. Zudem machten die Gegnerinnen mit sehr starken Aufschlägen einen Punkt nach dem anderen, wodurch man den ersten Satz klar abgeben musste.

Mit neuem Mut und einer verabredeten Positionsanpassung traten die Silber-

löwinnen im zweiten Satz der gegnerischen Übermacht erneut entgegen. Und dies mir Erfolg!

Die Volleyball-Damen hielten dem „Aufschlaggewitter“ besser stand und mischten nun ihrerseits die Gegnerinnen mit Aufschlägen und einem verbesserten Angriffsspiel auf. Dennoch gerieten die TVT-Damen aufgrund von Unaufmerksamkeiten in der Blocksicherung und zum Teil durch zu große Lücken in der Abwehr ins Hintertreffen, was sich gegen die ausgebufften Waltershofenerinnen nicht ausgleichen ließ.

Auch im dritten Satz versuchten die TVT-Volleyballerinnen alles, um die drohende Niederlage abzuwenden, kamen jedoch schon am Satzanfang schwer unter die Räder. Trotz dessen rappelten sich das Damenteam nochmals auf und machte Druck auf die Abwehrreihen, was final aber nicht mehr ausreichte, um den großen Punkteabstand auszugleichen.

Zum zweiten Spiel liefen die Silberberglöwinnen gegen die hoch gehandelte Mannschaft des TV Bad Säckingen II aufs Feld. Mit dem Match-Plan, die „Großen“ so viel wie möglich zu ärgern, machten sich unsere Damen ans Werk. Mit konstant gute Aufschläge und



Nadelstichen im Angriff stressten die TVT- Volleyballerinnen die Favoritinnen beträchtlich, sodass diese ihr Potential nur phasenweise ausspielen konnten. Dadurch hielten unsere Damen lange Schritt, konnten das spielerische Übergewicht aber nicht vollends ausgleichen, weshalb folglich der erste Satz an die Gegnerinnen ging.

Auch im zweiten Satz machten die Silberberglöwinnen ein gutes Spiel, und hielten über lange Zeit sogar die Punkteführung bis zum 18:18. Dann schlichen sich ein zwei kleine Fehler-Teufelchen ein, die das Zünglein an der Waage gegen die TVT-Damen kippten und den eigentlich verdienten Satzgewinn verhinderten. Die Mannschaft startete in den dritten Satz erneut energisch und machte nahezu alles richtig! Keines der Teams konnte sich bis zum 15:15 absetzen, bis dann eine Schwächephase in der Annahme und darauf folgend wenig druckvolle Angriffe das Blatt gegen die TVT-Volleyballerinnen wendete und sie trotz guter Leistung am Ende ohne Punkte die Heimfahrt antreten mussten.

Für die TV Todtnau Volleyball Silberberglöwinnen am Netz:

Alessia D'A., Ingelotte D., Giovanna F., Anna R., Natalie L., und Ernesa K.



Alle Mannschaften Vorschau auf die nächsten Spiele

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle
Sa., 02.11.24	18:00 Uhr	HG Müllheim/Neu III	Herren II	Zähringerhalle I
So., 03.11.24	16:30 Uhr	Damen	HC Karsau	Silberberghalle
So., 03.11.24	18:30 Uhr	Herren	HG Müllheim/Neu II	Silberberghalle

Handball – weitere Ergebnisse

B-Jugend männlich – HSG Dreiland II
22:24

TSV Frbg/Zähring – **D-Jugend gemischt**
28:19

E-Jugend weiblich – HSG Freiburg
12:33

Damen

Heimsieg gegen unbekannten Gegner

Damen – SG Kenzingen/Herbolzheim/Emmendingen 31:23

Am vergangenen Samstag traf unsere Damenmannschaft auf einen bisher unbekannten Gegner, die SG Kenzingen/Herbolzheim/Emmendingen. Mit voller Euphorie starteten unsere Damen in das erste Heimspiel der Saison. Gleich zu Beginn starteten sie in einem schnellen Angriffsspiel, sodass man einfache Tore erzielen konnte. Somit konnte man sich bereits in der 15. Minute einen Vorsprung von 8:2 herauspielen. Diesen Vorsprung konnte die Gastmannschaft nicht aufholen, sodass es zur Halbzeitpause 16:10 stand.

In der Kabinensprache konnte Trainer Maximilian Eckert seine Mädels weiter

motivieren, jedoch verlangte er noch etwas mehr „Wach sein“ in der Abwehr. Dies wurde versucht umzusetzen, ebenfalls zu erwähnen ist die Torhüter-Leistungen unserer Era Hajra, welche die Abwehr mit hervorragenden Paraden glänzlich unterstützen konnte.

Oftmals musste man sich, durch insgesamt fünf Hinausstellungen in Unterzahl auf die Probe stellen lassen, jedoch konnte dies mit Bravour gemeistert werden, sodass man am Ende mit einem 31:25 einen Heimsieg einfahren konnte. Es spielten: Ebra Sahin (9), Sina Suevo (9), Lilli Sophia Gerstner (4), Jule Anna Zinner (3), Emilie Dehne (2), Ferhan Sahin (2), Annabell Lips (1), Amelie Thoma (1), Era Hajra (Tor)

Foto gegenüber

Herren Bezirksklasse Süd Weiteren Punkt erkämpft und doch verloren

TV Staufen I - Silberberglöwen Todtnau
3:2 / 109:97 (25:20; 25:19; 24:26; 20:25; 15:7)

TSV Al. Zähringen II - Silberberglöwen Todtnau
3:0 / 75:49 (25:13; 25:19; 25:17)

Zum zweiten Spieltag der Herren Volleyball Bezirksliga am letzten Sonntag reisten die Volleyball-Silberberglöwen vom TV Todtnau in die Kreissporthalle Staufen zu ihren Bezirksligaspielen gegen den TV Staufen I und den TSV Al. Zähringen II. Das Volleyball-Herren-Team eröffnete den Spielreigen gegen die Heimmannschaft des TV Staufen I, die sogleich zeigte, dass dies ein hartes Match geben würde. Die Hausherren, die meist mit flattrigen Aufschlägen agierten, machten es den TVT-Silberberglöwen schwer, ins Spiel zu kommen. Zu oft misslang eine saubere Annahme, wodurch das Angriffsspiel sehr zu leiden hatte. Dennoch hielten die TVT-Volleyballer mit und blieben in Schlagdistanz zum Gegner, der sich dann über den effektiveren Angriff zunehmend einen Vorteil verschaffte. Hierdurch und aufgrund von technischen Fehlern (Netzberührung, Übertritte) vergab unser Herren-Team den ersten Satz.

Auch im zweiten Satz sah man ein unverändertes Bild, das durch die Schwierigkeiten in der Annahme bei den Silberberglöwen geprägt war. Hinzu kam nun noch etwas Pech im Blockspiel, das im Übrigen sehr stark war und sehr oft Angriffe abfangen konnte. Doch dies nutzten die Gegner, um sich mit den entscheidenden drei, vier Punkten im zweiten Satz abermals zum Satzgewinn abzusetzen.

So musste es nun der dritte Satz sein, in dem es die Todtnauer Silberberglöwen endlich besser machen wollten! Es gelang ein guter Start in den Satz mit wuchtigen Angriffen aus der Mitte und dem Diagonalangriff, was einzig auf die sehr stark verbesserte Annahme zurückzuführen war! Im Nu hatten sich die Todtnauer-Volleyballer einen 20:11-Vorsprung erspielt. Doch plötzlich war wieder der Teufel los im Todtnauer Spiel. Mit Mühe und Not schaffte es das Herren-Team, sich in die Satzverlängerung zum 24:24 zu retten! Hier machten die TVT-Herren den Sack aber zum 26:24 zu. Glücklicherweise über den eingefahren Satzgewinn, ging es sogleich in den vierten Satz, in dem nun die Silberberglöwen das bessere Team waren, wenn auch dies über lange Zeit nicht in eine deutliche Führung umgesetzt werden konnte. Im alles entscheidenden Moment errangen die Todtnauer Silberberglöwen die Führung und setzten sich mit 5 Punkten zum 25:20-Satzgewinn ab und erspielten sich den ersten Punktgewinn und auch damit das Recht auf den fünften Entscheidungssatz!

Im „Tie-Break“ wollten die Volleyball-Herren nun den ersten Sieg in der Bezirksliga einfahren und kamen dabei leider gar nicht zurecht. Total verkrampft in der Annahme und im Angriff machten sie bis zum Seitenwechsel beim Stand von 0:8 nicht einen Ballpunkt. Nach diesem Debakel versuchten die Volleyballer, den Schaden wieder gut zu machen, was aber nicht mehr gelang.

Das zweite Spiel bestritten die Todtnauer-Volleyballer gegen den TSV Al. Zähringen II, die mit einer sehr eingespiel-



ten und damit erfahrenen Mannschaft auftraten. Schon früh im ersten Satz machten es sich die Volleyball-Herren selbst schwer, ins Spiel zu kommen. Die Annahme wollte so gar nicht funktionieren, und wenn es dann doch mal klappte, dann wurde der Angriffsversuch entweder leichtfertig versemmt oder scheiterte am gegnerischen Block, sodass der erste Satz desaströs verloren ging. Die Silberberglöwen schüttelten sich und machten sich auf in den zweiten Satz, der sich ausgewogener gestaltete. Bis hin zur Satzmitte war man den Zähringern ebenbürtig, musste dann jedoch angesichts einer gegnerischen Drangphase den punktetechnischen Kontakt abreißen lassen.

Grund hierfür war die schlichtweg cleverere Spielweise der Gegner, die nahezu zu jedem unserer Blockversuche gezielt anschlugen, sodass der Abpraller unspielbar ins Seitenaus ging. Trotz heftiger Gegenwehr unseres Herren-Teams gelang es nicht mehr, den Punktestand noch einmal zu egalisiert, wodurch der zweite Satz auch an Zähringen ging. Nun war wieder der dritte Satz der letzte Strohalm, an den sich die Todtnauer Volleyballer klammerten. Leider sollte es in diesem Spiel jedoch einfach nicht gelingen, die mentale Blockade zu knacken, um den clever spielenden Gegnern die erhofften Punkt abzuja-gen.

Für die TV Todtnau Volleyball Silberberglöwen am Netz:

Tilo H., Andriy V., Moritz M., Oleksandr K., Vadim M., Joachim N., Anastasija K., Simon A.



Die TVT-Handball-Damen konnten mit einer guten Teamleistung einen verdienten Heimsieg einfahren und haben allen Grund zur Freude